

Dal a, dal a

Korea



Dal a, dal a, balg eun dal a, Li - Tai - Bai i nol deon dal a,
jeo gi, jeo gi, jeo dal sog e, gye - su - na - mu bag hyeo sseu ni,
og - do - ggi ro jjig eo nae eo, geum - do - ggi ro da deum eo so,
cho - ga - sam - gan jip eul jit_ go, yang - chin - bu - mo mo syeo da ga,
cheon-nyeon man-nyeon sal go ji_ go, cheon-nyeon man-nyeon sal go ji_ go.

달아달아 밝은달아 이태백이 놀던달아
저기저기 저달속에 예수나무 박혔으니
옥도끼로 찍어내어 금도끼로 다듬어서
초가삼간 집을짓고 양친부모 모셔다가
천년만년 살고지고 천년만년 살고지고

Übersetzung

Mond, Mond, heller Mond, in deinem Schein vergnügte sich einst schon Li Tai Bai.
Dort im Mond hat ein Zimtbaum Wurzeln geschlagen.
Mit dem Jadebeil will ich ihn fällen, mit dem Goldbeil will ich ihn glätten.
Ein Häuschen mit Strohdach und drei Zimmern will ich bauen und beide Eltern
zu mir holen.
So wollen wir tausend und zehntausend Jahre leben.

Li Tai Bai = ein berühmter chinesischer Dichter der Tang-Zeit; er lebte in den Jahren 701–762.


Melodie und Text: aus Korea

Von Yoo-Seon Lee für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT

www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Buch Wiegenlieder aus aller Welt von Carus und Reclam © 2013  Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com